

Aus dem Rathaus

Entwicklung von Gewerbeflächen | Blaublichtag | Tag der Architektur | Rechtsstreit um Kündigung Lügenmuseum | historischer Pavillon im Mohrenhauspark | ...

Amtliches

Öffentliche Einladungen | Beschlüsse der Gremien | 2. Öffentliche Auslegung B-Plan 103 | Öffentlichkeitsbericht Thermische Behandlungsanlage ...

Mitteilungen

Naundorf feiert seinen Bahnhof | Singen im Waldpark | Veranstaltungstipps | Tag des offenen Weinberges | Apothekennotdienste ...

39. Puppentheater-Festival „Kasperlade“ mit neuem Kasper & „Kunst geht in Gärten“

Puppentheater-Festival „Kasperlade“

Das Puppentheater-Festival „Kasperlade“ findet in diesem Jahr bereits zum 39. Mal statt und präsentiert sich mit einem neuen Kasper, gestaltet von der Illustratorin Sylvia Graupner. Mit ihrem einzigartigen Stil hat sie dem lustigen Helden eine freche und zugleich charmante Persönlichkeit verliehen, die ihn direkt ins Herz schließen lässt.

Am 6. und 7. Juni wird zwischen der Lutherkirche, dem Karl-May-Hain und dem Karl-May-Museum ein wahres Erlebnisland erblühen. Wo sonst Winnetou und Old Shatterhand die Bühne dominieren, übernehmen nun „Die Elbstelzen“, „Hase und Igel“, „Frau Holle“ und „Ritter Rost“ das Kommando. Außerdem versprechen Stücke wie „Kasper räumt auf: heut' geht's um die Wurst!“ und „Die Bremer Stadtmusikanten“ lustige und märchenhafte Momente, bis in die frühen Abendstunden.

Und das Beste: Es darf auch selbst ausprobiert werden! Im Mitmach- und Kasperletheater können die Kleinen groß rauskommen, an Bastelständen entstehen bunte Kunstwerke und durch Straßenmalerei verwandelt sich der Asphalt in eine lebendige Galerie. Das Festival der Puppen und Lebensfreude lebt aber vor allem von der Begeisterung ihrer kleinen Gäste und in diesem Jahr haben sie sogar das letzte Wort! Die beliebte Kinderjury ist zurück und kürt das beste Stück des Festivals. Die Nachwuchsjuroren schlüpfen in die Rolle von



Kritikern, sehen alle Aufführungen und stimmen über ihren Favoriten ab. Am Sonntag, den 7. Juni 2026, um 17.30 Uhr, wird im Ehrenhain der Lutherkirche der Sieger bekannt gegeben, begleitet von einem fröhlichen Abschlusskonzert mit Ensembles der Musikschule Radebeul. Der perfekte Ausklang dieses erlebnisreichen Wochenendes für die ganze Familie.

PS: Als Kasper kostümierte Kinder würfeln ihren Eintritt und für die Kleinsten bis 3 Jahre ist der Eintritt sogar frei! Weitersagen erlaubt.

Marlen Piesch
PR-Managerin / Stadtfeste

Kunst geht in Gärten 20. und 21. Juni 2026, jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr

Bereits zum siebten Mal laden wir in Radebeule zu „Kunst geht in Gärten“, dem außergewöhnlichen Veranstaltungsformat, das 2020 aus der Taufe gehoben wurde und sich seither stetig wachsender Beliebtheit erfreut ein. Auf einer Entdeckungsreise durch die Radebeuler Gärten werden die Besucher dazu angeregt, sich außerhalb von Galerien und Museen intensiv und mit allen Sinnen mit bildender Kunst auseinander zu setzen. Dabei erzählt jeder KunstGarten seine eigene Geschichte, künstlerische Positionen stehen in spannungsvollem Bezug zum jeweiligen Ort, ermöglichen neue Perspektiven und inspirierende Begegnungen.

Streifen Sie mit wachem Blick durch die vertraute Landschaft der Lößnitz, von der Stadtgrenze zu Dresden bis hinauf zu den Weinbergen. Auch in diesem Jahr gibt es wieder neue Orte zu entdecken: erstmalig dabei sind u.a. der Garten F4 | ARTenreich, die Gärten Seitz, Tresp und Herzog, das Künstlerkollektiv „Seven Hells“ am Weißen Haus oder der Garten der Grundschule Kötzschenbroda, wo Schülerinnen und Schüler ihre Kunstwerke zeigen.

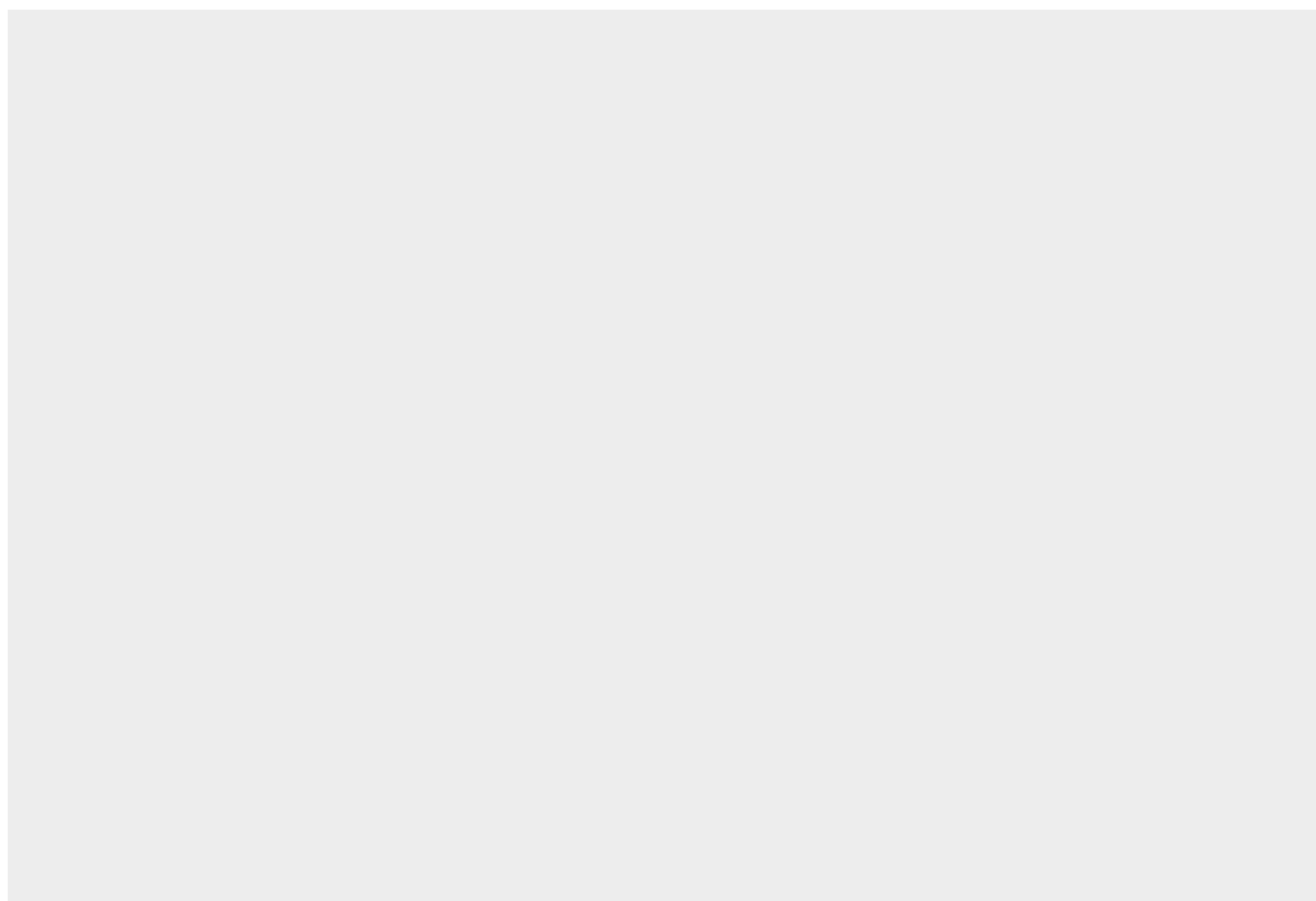
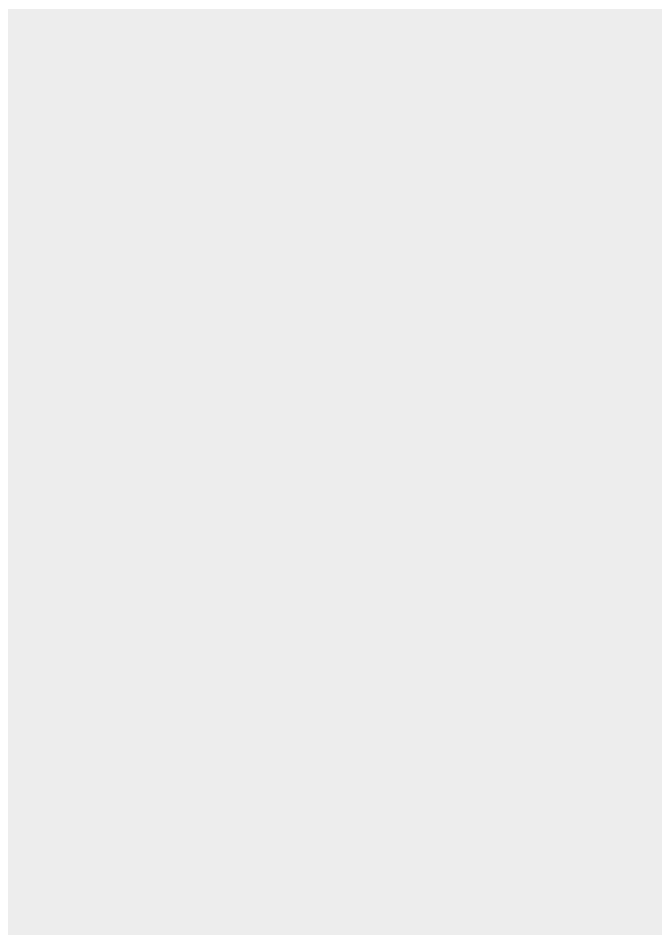
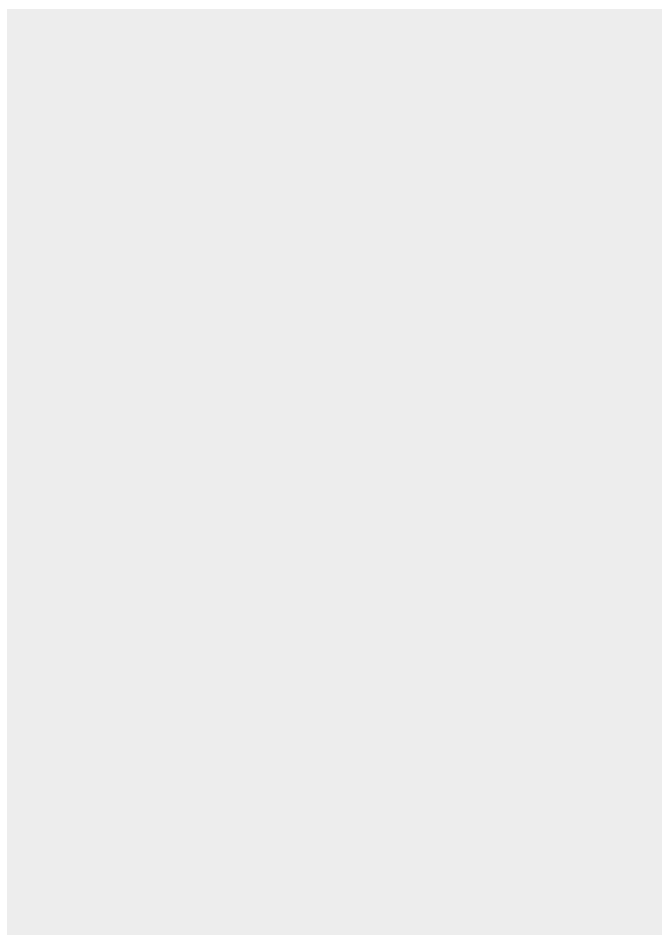


Am Sonnabend öffnet sich auch der Garten der legendären Villa Kolbe, ein verwunschener Ort, der gerade wieder wachgeküsst wird.

Überall werden Künstlerinnen und Künstler mit ihren Arbeiten zu Gast sein, können das Zusammenspiel von Natur und ihrer Kunst selbst erfahren und freuen sich auf anregende Gespräche mit den Besucherinnen und Besuchern. Wandernde Musiker ergänzen die Gartenkünste. Dazu finden Kunstaktionen und zusätzliche musikalische Programme an verschiedenen Orten statt.

Herzlicher Dank gilt den beteiligten Einrichtungen, den Gartenbesitzerinnen und -besitzern, den zahlreichen Künstlerinnen und Künstlern sowie den Musikerinnen und Musikern, die Kunst und Töne für ein Erlebnis der Sinne anbieten. Besonders danken wir dem Kulturraum Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, der das Projekt maßgeblich unterstützt. So konnte wieder ein vielseitiges Programm zusammengestellt werden.

Dr. Gabriele Lorenz
Kulturamtsleiterin



Ein neues Bett für den Lößnitzbach

Einladung zur gemeinsamen Besichtigung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Anlieger, liebe Naturfreunde,

der neue Lauf des Lößnitzbaches in Serkowitz nimmt deutlich Gestalt an. Die Stadt Radebeul lädt Sie deshalb am Dienstag, den 23. Juni 2026, ab 16.30 Uhr herzlich dazu ein, den Baufortschritt aus nächster Nähe zu sehen und sich die Maßnahmen vor Ort erläutern zu lassen.

- **Wann:** Dienstag, den 23. Juni 2026, ab 16.30 Uhr
- **Treffpunkt:** Baustellenzufahrt Panzerweg
- **Programm:**
Einleitung zum Thema Gewässerrenaturierung durch die Fachberaterin Gewässer Landkreis Meißen
- kurze Projekterläuterung durch die Planungsbüros ACI und Stowasserplan

- Spaziergang entlang des fertiggestellten Bachabschnittes in der Elbaue
- Ausblick auf die nächsten Schritte bis zur Fertigstellung 2027

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Deshalb benötigen wir Ihre Anmeldung bis zum 21. Juni 2026 über das Beteiligungsportal Sachsen unter:
<https://mitdenken.sachsen.de/1064431>
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Maja Seidel
Sachgebiet Stadtgrün
Tiefbauamt



<https://mitdenken.sachsen.de/1064431>
Oder diesen QR-Code mit dem Smartphone einscannen.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung Radebeul

Zentrale E-Mail:
rathaus@radebeul.de

Zentrale: 0351 8311-50

Allgemeine Sprechzeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 9.00–12.00 Uhr
Di. und Do.: 13.00–18.00 Uhr
Das Standesamt und das Sachgebiet Soziales haben freitags geschlossen.

Stadtarchiv:
Telefon: 0351 8305252 oder per E-Mail: stadtarchiv@radebeul.de

Bibliotheken:
Mo.: 10.00–19.00 Uhr
Di.: 13.00–19.00 Uhr
Do., Fr.: 10.00–19.00 Uhr

Tourist-Information:
Hauptstraße 12
Montag bis Freitag:
10.00–17.00 Uhr

Telefonnummer

für den außergewöhnlichen
Ereignisfall:

Die separate Notfall-Telefonnummer 0351-8311-880 ist ausschließlich in einem außergewöhnlichen Ereignisfall (z.B. Hochwasserereignis oder ein Bombenfund), der das Stadtgebiet Radebeul betrifft, personell besetzt.

Bitte beachten!

Redaktions- und Anzeigenschluss für das Radebeuler Amtsblatt ist der 5. des Vormonats. Später eingehende Skripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Bitte diesen QR-Code mit dem Smartphone einscannen.



Planmäßige Straßensperrungen Juni 2026

Die tagesaktuellen Straßensperrungen finden Sie auch unter www.radebeul.de.

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigung/Umleitung
Clara-Zetkin-Straße zwischen Schillerstraße und Goethestraße	Ab Mitte Juli 2026 bis Ende 2026	Erneuerung Abwasserleitung und Mischwasserkanal	Gesamtsperrung
Waldstraße zwischen Ortseingang und August-Bebel-Straße	bis Ende 2026	Kanal- und Straßenbau	Gesamtsperrung
Winzerstraße zwischen Dr.-Külz-Straße und Zillerstraße	bis Mitte 2026	Kanal- und Straßenbau	Gesamtsperrung

Bitte Anliegerpflichten beachten

Gerade in den Sommermonaten wachsen die Bäume und Sträucher sowie das Unkraut auf den Gehwegen sehr schnell. Daher bitten wir Sie um Einhaltung der Regelungen der Straßen- und Gehwegreinigungssatzung der Großen Kreisstadt Radebeul. Weitere Informationen: <https://radebeul.de/radebeulmedia/Gehwegreinigungssatzung.pdf>

Ihre Stadtverwaltung Radebeul,
Rechts- und Ordnungsamt



Schiedsstelle

Termine der
Friedensrichter:

Stephan Fußel

02.06.2026 von 17.00–18.00 Uhr

Ralf Stolze

23.06.2026 von 17.00–18.00 Uhr

Ort:

Rechts- und Ordnungsamt,
Pestalozzistraße 4,
Beratungsraum im Erdgeschoss

Kontakt:

Telefon 0351 8311-716
E-Mail: friedensrichter@stadtradebeul.de

Mängelmelder

Sie können Mängel wie Müll, defekte Spiegelgeräte oder volle Container online melden. Die Eingaben werden direkt an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet.

www.radebeul.de/mangel

Entwicklung von Gewerbeflächen in Radebeul

Die Stadt Radebeul treibt die Entwicklung gewerblicher Flächen weiter voran. Aktuell ist die Erschließung eines rund 18.000 Quadratmeter großen Areals "Nach der Schiffsmühle/ Zum Gleisdreieck" geplant, das künftig Unternehmen als attraktiver Standort zur Verfügung stehen soll. Ziel ist es, die lokale Wirtschaft nachhaltig zu stärken und neue Perspektiven für Ansiedlungen sowie Erweiterungen bestehender Betriebe zu schaffen.

Das Interessenbekundungsverfahren ist bereits gestartet und läuft weiterhin. Unternehmen, die Interesse an einer Ansiedlung auf der geplanten Gewerbefläche haben, sind eingeladen, sich bei der Stadtverwaltung Radebeul zu melden. Derzeit gehen fortlaufend Rückmeldungen ein, die in die weitere Planung einfließen. Parallel dazu wird der Bebauungsplan für das Gebiet erarbeitet, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung zu schaffen. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Teilnahme an der Interessenbekundung finden Sie auf der Internetseite der Stadt Radebeul unter der Rubrik Wirtschaft. Darüber hinaus zeigt sich, dass die Nachfra-

ge nicht ausschließlich nach größeren zusammenhängenden Flächen besteht. Insbesondere kleinere, flexibel nutzbare Gewerbeeinheiten sind verstärkt gefragt. Vor diesem Hintergrund ruft die Stadtverwaltung auch Eigentümerinnen und Eigentümer von freien oder potenziell geeigneten Flächen – einschließlich bereits bebauter Grundstücke – dazu auf, sich zu melden. Die Stadt unterstützt hier aktiv bei der Vermittlung zwischen Anbietern und interessierten Unternehmen.

Die Entwicklung und gezielte Bereitstellung von Gewerbeflächen ist ein zentraler Baustein für die wirtschaftliche Zukunft Radebeuls. Sie trägt dazu bei, Arbeitsplätze zu sichern und zu schaffen, die regionale Wertschöpfung zu erhöhen und die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts langfristig zu stärken.

Interessierte Unternehmen sowie Flächeneigentümer können sich für weitere Informationen und zur Teilnahme am Verfahren direkt an die Wirtschaftsförderung der Stadt Radebeul wenden.

Oskar Starick
Wirtschaftsförderung

Einladung: Wirtschaft vor Ort

Zu Gast bei Kunststoffverarbeitung Andreas Marx & BAV.brandschutz und sicherheit GmbH

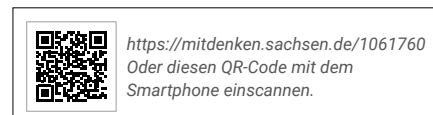
Im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe „Wirtschaft vor Ort – Zu Gast bei ...“ laden wir Sie herzlich am 18. Juni 2026 um 18.30 Uhr zu einem weiteren Treffen ein.

Dieses Mal öffnen zwei Radebeuler Unternehmen ihre Türen und geben spannende Einblicke in ihre Arbeit, ihre Entwicklungen und ihre Perspektiven am Wirtschaftsstandort Radebeul. Nach einem Grußwort des Oberbürgermeisters stellen sich die gastgebenden Firmen und ihre Tätigkeitsfelder vor. Im Anschluss möchten wir den Abend in angenehmer Atmosphäre ausklingen lassen – mit Gelegenheit zum persönlichen Austausch, zum Netzwerken und zum gegenseitigen Kennenlernen bei einer Kleinigkeit zu essen und zu trinken.

Die Veranstaltungsreihe „Wirtschaft vor Ort“

bietet Unternehmen, Verwaltung und Partnern aus der Region eine Plattform für Dialog, Information und neue Impulse. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind und den Austausch aktiv mitgestalten.

Wir bitten um Anmeldung der teilnehmenden Personen ausschließlich über:



Senden Sie diese Einladung gern an interessierte Unternehmen aus der Region weiter.

Oskar Starick, Wirtschaftsförderung

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet in der Stadtverwaltung Radebeul, Hauptstr. 4, Erdgeschoss, Zimmer 0.04 die Rentenberatung am **Dienstag, den 16.06.2026 und Dienstag, den 30.06.2026 von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr** statt.

Alle Rentenansprüche (Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrenten) können nur noch online gestellt werden. Die Papierform entfällt vollständig. Sollten Sie keinen Computer haben und/oder dabei Hilfe benötigen, nutzen Sie gern die kostenlose Rentenberatung. Bringen Sie dazu unbedingt Ihre Unterla-

gen im Original mit. Der Rentenberater gibt Ihre Daten in den elektronischen Antrag ein und gleicht die Daten ab. Ihr Antrag wird dann online abgeschlossen.

Frau Hunold berät Sie nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter Telefon 0151 11646340 in der Familieninitiative, Altkötzschenbroda 20. Die Anmeldung ist Montag bis Mittwoch von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr möglich.

Claudia Goymann, Versichertenberaterin Deutsche Rentenversicherung Bund, steht unter Telefon 03523 702585 täglich ab 18.00 Uhr für Terminvereinbarungen zur Verfügung.

Blaulichttag in Radebeul



Die Schüler lernen den Gerätekraftwagen des THW kennen

Der erste Mittwoch im Juni wird von vielen Kindern der Radebeuler Grundschulen schon sehnsüchtig erwartet. Mit viel Vorfreude und strahlenden Augen machen sich alle 320 Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen sowie eine Gastklasse aus Friedewald auf den Weg ins Rettungszentrum nach Kötzschenbroda zum alljährlichen Blaulichttag.

Unter der Schirmherrschaft unseres Oberbürgermeisters werden die Kinder viele spannende Stationen unserer Blaulichtorganisationen – der Polizei, dem THW, dem Rettungsdienst (Johanniter Unfallhilfe) und natürlich der Feuerwehr – durchlaufen. An dieser Stelle soll noch nicht alles verraten werden, nur so viel sei gesagt: Die Kinder erleben den spannen-

den Alltag bei der Verbrecherjagd. Sie werden mit technischen Geräten die schwersten Gegenstände kinderleicht bewegen. Sie lernen zu helfen, wenn sich jemand in einer Notlage befindet und sie werden Feuer und Rauch kennenlernen – ganz ungefährlich natürlich. Alles in allem ein ereignisreicher Tag für die Grundschüler, die mal ihre Bücher weglegen und alles hautnah erleben dürfen. Liebe Eltern, planen Sie am Abendbrottisch die eine und andere Minute mehr ein, damit ihr Kind von den spannenden Erlebnissen vom Tag berichten kann.

Das Projekt „Blaulichttag“ wurde ursprünglich von Elternvertretern im Jahr 2018 ins Leben gerufen. Es unterstützt jedes Jahr aufs Neue die Vermittlung der Lehrplaninhalte der 2. Klassenstufe. Es soll helfen den Kindern die Arbeit der Rettungsorganisationen spielerisch näherzubringen und sicherlich auch dazu dienen, dass unsere Kleinen in Notfällen, sei es unterwegs, in der Schule aber auch zu Hause, helfen können und wenn sie auch nur mutig genug werden, die 112 sicher anzurufen.

Frank Gründel,
Stadtwehrleiter

Neues aus der Tourist-Information Radebeul

Der Sommer steht vor der Tür – und mit ihm viele Neuerungen und Erlebnisse in Radebeul, die Gästen wie Einheimischen gleichermaßen attraktive Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung bieten.

Ein besonderer Fokus liegt derzeit auf der Weiterentwicklung unserer Wanderinfrastruktur. Im Sinne der Qualitätssicherung im Tourismus wurden gezielt Investitionen in die touristische Beschilderung vorgenommen. Bestehende Wegweiser werden überarbeitet und optimiert, gleichzeitig konnten die Beschilderungskonzepte für neue Routen wie die Wanderung zum Seerosenteich, den Käuzchenweg im Waldpark sowie den Wildbienenpfad fertiggestellt werden. Diese Wege werden demnächst mit einer modernen und übersichtlichen Beschilderung ausgestattet. In diesem Zuge wird die touristische Beschilderung mit Mängelmeldern versehen. Wanderer haben jetzt die Möglichkeit, über den QR-Code Schäden an der Beschilderung direkt zu melden.

Parallel dazu wurde auch der Internetauftritt zum Thema Wandern auf www.radebeul.de grundlegend neu strukturiert. Besucher profitieren nun von einer verbesserten Übersicht, detaillierteren Informationen sowie praktischen Downloadmöglichkeiten für ihre Tourenplanung. Ergänzend dazu ist eine neue Wanderbroschüre entstanden, die ab sofort kostenfrei in der Tourist-Information erhältlich ist und Lust darauf macht, die reizvolle Landschaft rund um Radebeul aktiv zu entdecken.

Auch für alle, die ein Stück Radebeul mit nach Hause nehmen möchten, gibt es Neuigkeiten: Das Sortiment der Tourist-Info wurde um attraktive Merchandise-Artikel erweitert. Dazu zählen unter anderem der Stocknagel des Wanderlieblings „RebkulTour“, welcher in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Elbland Dresden entwickelt wurde. Darüber hinaus gibt es neu im Sortiment einen Magnet im Design des Radebeuler Ortseingangsschildes sowie einen Magnet in Form des

Wanderpfalles des Sächsischen Weinwanderweges. Besonders charmant ist zudem der neue Schlüsselanhänger „Trudi Träubchen“, der sich ideal als kleines Souvenir oder Geschenk eignet. Alle Artikel sind direkt vor Ort in der Tourist-Information erhältlich. Darüber hinaus bietet die Tourist-Information auch im Juni einen umfassenden Ticketservice für tolle Erlebnisse an: Dazu gehören unter anderem eine Friedhofsführung am 8. Juni der Rundgang durch Altkötzschenbroda, jeden Freitag, geführte Weinwanderungen und Verkostungen in den Weingütern sowie Erlebnisfahrten mit der Löbnitzgrundbahn.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam einen erlebnisreichen Sommer in Radebeul zu genießen. Für Fragen, Beratung und Buchungen steht Ihnen das Team der Tourist-Information jederzeit gern zur Verfügung.

Sven Bieligg,
Tourismusmarketing

Tag der Architektur

Am 27.06.2026 haben Interessierte die Gelegenheit, das Feuerwehrgerätehaus in Radebeul-Ost, Schildenstraße näher kennenzulernen.

Die verantwortlichen Architekten, das Büro RICHTER MUSIKOWSKI Architekten aus Berlin, werden um 15.00 und 16.00 Uhr persönlich durch das Haus führen und Einblicke in das architektonische Konzept, die planerischen Herausforderungen sowie die Umsetzung der Wettbewerbsidee geben.

Rechtsstreit um Kündigung des „Lügenmuseums“ zu Gunsten der Stadt erfolgreich abgeschlossen

Die Stadt Radebeul hat am 27.03.2012 einen Mietvertrag mit dem Betreiber des sog. „Lügenmuseums“ geschlossen. Der Vertrag umfasst das im städtischen Eigentum stehende Gebäude, genannt Gasthof Serkowitz, postalisch Kötzschenbrodaer Straße 39, nicht jedoch das Grundstück selbst. Mietzweck war ausschließlich die Einlagerung des im Eigentum des Mieters befindlichen Museumsgutes des „Lügenmuseums“. Die Mietsache durfte ferner nicht zu Wohnzwecken genutzt werden. Mit Nachtrag zum Mietvertrag vom 03.01.2013 wurde der Mietzweck erweitert um die Möglichkeit, die Flächen im Erdgeschoss als „provisorisches“ Museum herzurichten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Bemühungen, dieses Rechtsverhältnis in eine dauerhafte Lösung zu überführen, waren nicht erfolgreich. Letztlich scheiterten im Jahr 2024 auch bereits weit fortgeschrittene Verkaufsverhandlungen mit einem kunstaffinen Inves-

tor, der dem „Lügenmuseum“ eine langfristige Heimstatt im Objekt geben wollte. Der potenzielle Erwerber sah sich letztlich gezwungen, vom Erwerb zurückzutreten aus Gründen, die in der Person des Betreibers des „Lügenmuseums“ lagen. „Seitens des Betreibers fehlt bislang die Bereitschaft, gemeinsam mit Partnern neue Wege zu gehen. Aus diesem Grund erscheint eine Investition ohne klare inhaltliche Perspektive derzeit wenig sinnvoll.“ (Quelle: Pressemitteilung der Prinz Rupi Kulturstiftung vom 17.05.2024) Angesichts dieser Situation und des wachsenden baulichen Sanierungsstaus entschloss sich die Stadt zur Kündigung des Mietvertrages. Dies erfolgte mit dem Ziel, nachfolgend das Objekt öffentlich zum Verkauf auszusprechen und damit als denkmalgeschütztes Objekt langfristig zu erhalten. Gegen die Kündigung erhob der Mieter und Betreiber des „Lügenmuseums“ Klage. Diese wur-

de mit Urteil des Landgerichts Dresden vom 18.11.2025 (Az.: 5 O 1629/25) abgewiesen. Die dagegen erhobene Berufung wurde am 07.05.2026 vor dem Oberlandesgericht Dresden verhandelt (Az.: 12 U 1515/25). Im Ergebnis der gerichtlichen Erörterung wurde die Berufung zurückgenommen. Die Stadt sicherte parallel zu, dass sie bis zum 30.09.2026 ihren Räumungstitel hinsichtlich der streitgegenständlichen Liegenschaft nicht zwangsweise vollstrecken wird. Damit hat die Stadt vollumfänglich im Rechtsstreit obsiegt. Mit dem ihrerseits eingeräumten befristeten Vollstreckungsaufschub verbindet sie die Hoffnung, dass der Mieter und Betreiber des „Lügenmuseums“ nun seinerseits das Objekt in der gewährten Frist räumt.

*Bert Wendsche,
Oberbürgermeister*



Veranstaltungen der Sternwarte und des Planetariums im Juni

Auf den Ebenbergen 10a
01445 Radebeul
Telefon: 0351 8305905
E-Mail: sternwarte@stadtradebeul.de

Ticketvorverkauf in der Tourist-Information, Hauptstraße 12 bzw. um Reservierung unter: www.radebeul.de/sternwarte

**freitags, 21.30 Uhr
Himmelsbeobachtung
an den Fernrohren**

**sonnabends, 15.00 Uhr
Familienplanetarium
Für Kinder ab 6 Jahren geeignet**

**Donnerstag, 4. Juni 2026, 14.00 Uhr
Aurora-Wunder des Polarlichts**

**Sonntag, 6. Juni 2026, 20.00 Uhr
Voyager – die unendliche Reise**

**Sonntag, 13. Juni 2026, 19.00 Uhr
Supermassive Schwarze Löcher –
Entdecke das Unsichtbare**

**Sonntag, 13. Juni 2026, 21.00 Uhr
Pink Floyd – Dark Side of the Moon**

**Sonntag, 20. Juni 20.00 Uhr
Traumfabrik – Musik, Wein und
Sommerkino:**

- Live im Konzert: O!drakapela - Urban Folk mit dem gewissen Etwas
- Spielfilm: Die Entdeckung der Unendlichkeit

**Sonntag, 27. Juni 2026, 17.00 Uhr
Der kleine Major Tom -
Aufbruch ins Ungewisse**

**Sonntag, 27. Juni 20.00 Uhr
Das Phantom des Universums**

Erneuter Stadtrundgang zu Radebeuls Frauen – Frauenspuren am Elbhang

Begeben Sie sich auf Spurensuche durch Radebeul-Ost, bei der die Wirkungsstätten bedeutender Frauen sichtbar gemacht werden. Dabei laufen wir zu Fuß einzelne Stationen ab, an denen wir die Spuren dieser Zeit auch heute noch erkennen können. So lernen wir beispielsweise den Frauenort von Dr. Christa Mannfeld-Hartung auf der Gellerstraße kennen. Sie war die erste Kinderärztin in Radebeul und ist noch heute vielen im Gedächtnis.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich dazu ein, den Austausch bei Kaffee und Kuchen im gemütlichen FreitagsCafé im Radebeuler Kultur-Bahnhof fortzuführen (Bewirtung zum Selbstkostenpreis).

**Stadtrundgang in Radebeul-Ost
Freitag, 26. Juni 2026,**

Zeit: 10.00 – 12.00 Uhr
Ort: Radebeul-Ost,
Treffpunkt: Radebeuler Kultur-Bahnhof,
Sidonienstr. 1c
Eintritt: kostenfrei
Anmeldung bitte bei Katja Kulisch,
E-Mail: gbs@radebeul.de

*In Zusammenarbeit mit Kathrin Wallrabe,
Gleichstellungsbeauftragte der Evangelisch –
Lutherischen Landeskirche Sachsens*

*Katja Kulisch,
Kommunale Gleichstellungsbeauftragte*



Dr. med. Christa Mannfeld-Hartung (1900 – 1979)

RADEBEUL

Eine Stadt zum Genießen ...



Stadtbibliothek im Juni

Öffnungszeiten:

Montag: 10.00 – 19.00 Uhr
 Dienstag: 13.00 – 19.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 10.00 – 19.00 Uhr
 Freitag: 10.00 – 19.00 Uhr

Reservierung über:

Telefon: 0351-8305232 und
 bibliothek@radebeul.de

Bilderbuchkino für Kinder

- mit kleiner Bastelaktion
 - mit Voranmeldung
 - für Kinder ab 3 Jahren
- Bibliothek Radebeul-Ost, 1. OG*

Donnerstag 04.06.2026, 16.00 Uhr
 „Prinzessin Riesenmut“

Donnerstag 11.06.2026, 16.00 Uhr
 „Eddi und der neugierige Baum“

Donnerstag 18.06.2026, 16.00 Uhr
 „Der kleine Beuteldachs – ganz schön mutig“

Donnerstag 25.06.2026, 16.00 Uhr
 „Tilda und Pony Törtchen –
 eine Nacht im Baumhaus“

Sonstige Veranstaltungen

Freitag, 05.06.2026, 16.00 Uhr
Die Schule der magischen Tiere 4

Doch als der Schule wegen zu geringer Anmeldungen die Schließung droht, steht die magische Gemeinschaft vor ihrer größten Herausforderung: Eine große Schulchallenge soll die letzte Rettung sein.

Mit Voranmeldung.

Bibliothek Radebeul-Ost, 1. OG

Freitag, 12.06.2026, 15.00 Uhr
Eltern-Kind-Basteln: „Sommer“

Kurz vor den Sommerferien wird nochmal rund um das Thema Sommer gebastelt.

Eintritt frei. Ohne Voranmeldung.

Bibliothek Radebeul-Ost

Dienstag, 16.06.2026, 15.00 Uhr
Technik-Tüftel Café

Mit digitalen Tools wie 3D-Druck und Programmierung sowie praktischen Experimenten in Elektronik und Prototypengestaltung entdecken die Teilnehmenden kreative Anwendungen im MINT-Bereich.

Kulturhalle

Freitag, 19.06.2026, 15.00 Uhr
**Spielenachmittag: Gesellschafts-
 und Brettspiele**

Für alle Neulinge erklärt das Team der Bibliothek die Spielregeln und beantwortet Fragen.

Eintritt frei. Ohne Voranmeldung.

Bibliothek Radebeul-Ost

Veranstaltungen des Kultur-
 vereines der Stadtbibliothek
 Radebeul e. V.

*Wir bitten um Reservierung unter Telefon:
 0351 8305232 oder bibliothek@radebeul.de*

Montag, 01.06.2026, 17.30 Uhr
**Gespräche über Literatur: Gesprochen wird
 über den Roman „Zwölf Stühle“**

Eintritt frei. Bibliothek Radebeul-Ost, 1. OG

Sonnabend, 13.06.2026, 17.00 Uhr
Ausstellungseröffnung:

Dorothee Kuhbandner „Wer bin ich?“

Ausstellungsdauer vom 13. Juni
 bis 30. September 2026

Eintritt frei. Bibliothek Radebeul-Ost

Donnerstag, 11.06.2026, 17.00 & 20.00 Uhr
Literaturkino: „Der Pinguin meines Lebens“

„Der Pinguin meines Lebens“ ist eine herzerwärmende Tragikomödie, basierend auf den Memoiren von Tom Michell.

Unkostenbeitrag: 4,00 €

Bibliothek Radebeul-Ost, 1. OG

**Ausstellung: „Frühling - Zauber - Nixenteich“ -
 Illustrationen für Kinder und Erwachsene
 von Annette v. Bodecker**

Zu sehen bis zum 5. Juni 2026 zu den Öffnungszeiten der Bibliothek.

RADEBEUL

Eine Stadt zum Genießen ...

STADT
GALERIE
RADEBEUL

Stadtgalerie im Juni

Altkötzschenbroda 21
 01445 Radebeul
 Telefon: 0351 8311-600, -626
 E-Mail: galerie@radebeul.de
 www.radebeul.de/stadtgalerie

Neue Ausstellung: „Zugvögel“
César Olhagaray und Muriel Cornejo
Vernissage: 6. Juni, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer:
 7. Juni bis 26. Juli 2026

„Kunst geht in Gärten“
 20. und 21. Juni, 13.00 bis 18.00 Uhr



Neues aus dem Ortsteil: Radebeul- Oberlößnitz

**Ergänzender Straßenbau Sachsenstraße
 zwischen August-Bebel-Straße und KGV
 Löbnitzblick**

Nach einer 11-monatigen Bauzeit – inklusive notwendiger witterungsbedingter Winterunterbrechungen – wurde im April 2026 der Ausbau der Sachsenstraße fertiggestellt. Die koordinierte Baumaßnahme der Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Radebeul + Coswig mbH und Stadt Radebeul erfolgte in fünf Teilabschnitten. Zwischen August-Bebel-Straße und KGV Löbnitzblick sowie in Bereichen der Grüne Straße erneuerte die WAB R+C den Mischwasserkanal, die Trinkwasserleitung sowie deren Hausanschlussleitungen. Die nachfolgenden Straßenbauarbeiten beinhalteten neben dem grundhaften Ausbau der Straßenbefestigung in Asphaltbauweise, die Erneuerung der Straßenentwässerung sowie die punktuelle Anpassung der Straßenbordanlage.

Die Stadt Radebeul beteiligt sich im ergänzenden Umfang an den Asphaltarbeiten und der Straßenentwässerung. Die Bauausführung erfolgte durch die Fa. Heinrich Lauber GmbH & Co. KG aus Coswig. Der städtische Anteil an den Gesamtbaukosten der ca. 630 m langen Ausbaustrecke beläuft sich auf etwa 92.000 EUR.



*Sachsenstraße/ Fichtestraße
 nach Fertigstellung (Blickrichtung Westen)*

Lärmschutzmessungen im Jugend- und Kulturzentrum „White House“

An dem Jugend- und Kulturzentrum „White House“ auf der Kötzschenbrodaer Straße 60 in Radebeul finden noch bis voraussichtlich Ende Juni 2026 verschiedene Lärmessungen statt. Eine sachgerechte Lärmmessung bedarf dabei einer ausführlichen Planung und Durchführung einer dafür ausgebildeten und fachkundigen Person. Dafür hat die Stadt Radebeul einen Sachverständigen für Schallimmissionschutz beauftragt, der alle auf einen bestimmten Ort einwirkenden Schallereignisse erfasst und bewertet.

Ziel dieser umfangreichen Lärmessungen rund um das „White House“ ist die Ermittlung von Lärmwerten durch den Betrieb des Objektes an verschiedenen Orten in der umliegenden Nachbarschaft. Die betroffenen Nachbarn sind in die Prozesse involviert. Da auf Grund

der Lärmessungen das Nutzungskonzept für den Betrieb überarbeitet werden wird, muss aus den Messungen eindeutig hervorgehen, welche Immissionen in welcher Höhe (Dezibel) auch tatsächlich aus dem „White House“ zu den jeweiligen Nachbarn gelangen.

Die Lärmarten wie z.B. die Musikbeschallung werden aus den verschiedenen Räumlichkeiten des Objektes, Musikbeschallung im Außenbereich und Nutzung der Skateranlage einzeln und unabhängig voneinander an verschiedenen Tagen gemessen. Nur so ist es möglich, die in der Nachbarschaft ankommenden Immissionen auch den jeweiligen Lärmquellen (Emmissionsorten) aus dem „White House“ eindeutig zuzuordnen und in dem Nutzungskonzept entsprechend zu bewerten.

Die JuCo Soziale Arbeit gGmbH als Betreiberin des Hauses koordiniert die Messungen in enger Zusammenarbeit mit dem Lärmschutzgutachter und der Stadtverwaltung. Bei Rückfragen zur Umsetzung der Messungen stehen die Fachkräfte Peter Heilsberg und Robert Kaiser von der JuCo Soziale Arbeit gGmbH gern zur Verfügung.

Die Daten der Messungen werden zunächst intern ausgewertet. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse wird das künftige Nutzungskonzept des Hauses rechtlich abgesichert. Ziel ist es, ein nachbarschaftliches Miteinander zu fördern und den Betrieb des Jugend- und Kulturzentrums „White House“ nachhaltig und verträglich für alle Beteiligten zu gestalten.

Pressemitteilung

Der historische Pavillon im Mohrenhauspark erstrahlt bald in neuem Glanz

Alles begann mit einem unerwarteten Schreiben der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Meißen vom März 2019: Bei einer Vor-Ort-Besichtigung war der Denkmalbehörde der schlechte Zustand des etwas versteckt stehenden Pavillons im Mohrenhauspark aufgefallen und forderte von der Stadt sofortige Sicherungsmaßnahmen der Gebäudesubstanz.

Da die Stadt bereits erhebliche Summen in die denkmalgerechte Sanierung des denkmalgeschützten Mohrenhauses investiert hatte und auch eine denkmalpflegerische Zielstellung für den Mohrenhauspark vorlag, stand eine Wiederherstellung des historischen Pavillons (von A. Jordan, 1876 errichtet) ohnehin zu keinem Zeitpunkt in Frage. Unter Zugrundelegung der denkmalpflegerischen Zielkonzeption (Endbericht TU Dresden, Gartendenkmalpflege II, WS 2013) sollte nun begonnen werden, das eklektizistische Bauwerk weitestgehend in seiner Originalsubstanz zu erhalten, zu konservieren und durch restauratorische Maßnahmen zu ergänzen.

Als 1. Bauabschnitt ist 2020 zunächst die notwendige Sicherung des Pavillons durch Wiederherstellung des historischen schiefergedeckten Glockendaches erfolgt. Dazu waren nach Stellung eines Gerüsts Maurer- und Steinmetzarbeiten zur Herstellung des Auflagers für die Dachkonstruktion, Zimmerarbeiten für den Dachstuhl und Dachschalung sowie Dachdeckungs- und Dachklempnerarbeiten notwendig. Im Vorfeld waren im April 2020 einerseits der Antrag auf Denkmalschutzrechtliche Genehmigung sowie andererseits der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Sicherung, Erhaltung, Pflege und Nutzbarmachung eines Kulturdenkmals gestellt worden. Die Denkmalschutzrechtliche Genehmigung der Unteren Denkmal-

schutzbehörde erhielt die Stadt im Juni 2020. Der Zuwendungsbescheid zur Sicherung und Sanierung des Pavillons als 1. Bauabschnitt kam einen Monat später (Juli 2020).

Auf Grund der besonderen Situation inmitten der Corona-Pandemie mit Lieferengpässen, der aufwendigen Arbeiten am Sims mit der filigranen Ausbildung und durch die Wintermonate kam es zu Verzögerungen im Bauablauf. So konnte letztendlich das Dach des Pavillons im Oktober 2021 fertig gestellt werden. Die Sicherung des historischen Pavillons durch die Dachsanierung kostete rd. 75 T€ und wurde durch die Denkmalpflege mit Mitteln in Höhe von 14.684,32 € gefördert.

Aktuell steht aufgrund der erfolgreichen Spendenaktion-Initiative des Vereins für Denkmalpflege und neues Bauen Radebeul e.V. der 2. Bauabschnitt an. Nunmehr sollen die Sanierung des oktogonalen Baukörpers aus Ziegelmauerwerk, der klassizistischen Stuckfriese und gotischen Spitzbögen, der Stuckdecke, die Restaurierung des Fliesenfußbodens, die Sanierung der gusseisernen Säulen und die Überarbeitung des Sandsteinsockels mit Treppe erfolgen.

Das städtische Hochbauamt hatte frühzeitig den Antrag auf Denkmalschutzrechtliche Genehmigung für diesen 2. Bauabschnitt gestellt, so dass unmittelbar nach Bescheid-Erhalt im Dezember 2024 ein Förderantrag beim Landesamt für Denkmalpflege Sachsen eingereicht werden konnte. Parallel erfolgte die Vergabe der Planungsleistungen an das Architekturbüro Hößelbarth aus Radebeul. Im September 2025 erhielt die Stadt erfreulicherweise einen Bescheid über eine Zuwendung in Höhe von 67.548 € aus den Mitteln des Sonderprogramms Denkmalpflege des Freistaates Sachsen. Dies versetzte

das Hochbauamt in die Lage, die einzelnen Baugewerke wie Gerüstbau-, Erdbau-, Putz-, Stuck-, Maler-, Schlosser- und Natursteinarbeiten auszuschreiben und zu vergeben. Die Gesamtkosten der Sanierung der Gebäudehülle im 2. Bauabschnitt belaufen sich schätzungsweise auf ca. 92.000 €.

Um dem Pavillon mit bürgerschaftlichem Engagement eine Zukunft zu geben, läuft bereits seit längerem ein öffentlicher Spendenaufruf des Vereins für Denkmalpflege und neues Bauen Radebeul e.V. Daher konnte im April 2026 der Baustart durch diese Initiative öffentlich gefeiert werden. Bereits im Herbst 2026 sollen die Bauarbeiten der Stadt am Pavillon abgeschlossen sein.

Radebeul wird sich dann über die Wiedergewinnung dieses architektonischen Kleinods freuen können.

*Ines Röber
Sachgebietsleiterin Hochbau
Hochbauamt*



Mehr Grün für Radebeul – auch Ihre Bäume zählen!

Information zur Baumfördersatzung

Bäume prägen das grüne Stadtbild, spenden Schatten, sorgen für saubere Luft und bieten vielen Tieren einen Lebensraum. Insgesamt tragen sie wesentlich zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität bei.

Damit diese positiven Effekte erhalten bleiben, unterstützt die Stadt Radebeul mit ihrer Baum-

fördersatzung bereits seit 2022 gezielt die Pflege und den Schutz von Bäumen – auch auf privaten Grundstücken.

Auch Ihre älteren Bäume könnten gefördert werden. Gemeinsam mit Ihnen betrachten wir Ihre Bäume, beurteilen ihren Zustand und leiten geeignete Pflegemaßnahmen ab – damit sie sicher und gesund weiterwachsen können.

Jeder Baum zählt. Informieren Sie sich – wir beraten Sie gern!

*Kontakt: Sachgebiet Stadtgrün
Frau Lässig (0351 8311-912)
und Herr Frey (0351 8311-919)
Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul
E-Mail: stadtgruen@radebeul.de*



Neue Ausbildungsstory aus dem Stadtarchiv

Wie die Zeit im Stadtarchiv vergeht und weshalb vieles im Dunkeln bleiben muss, erfahren Sie in einer neuen Ausbildungsstory unter www.radebeul.de/ausbildungsstories.

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen im April 2026

Im Landkreis Meißen, dem Bezirk der Agentur für Arbeit Riesa, sind im April 7.243 Personen von Arbeitslosigkeit betroffen. Das sind 19 Arbeitslose (+ 0,3 Prozent) mehr als im März. Im Vorjahresvergleich sind 29 Personen (- 0,4 Prozent) weniger arbeitslos gemeldet.

„Im Landkreis Meißen verharrte die Arbeitslosenquote im April auf dem Niveau des Vormonats sowie des Vorjahres und beträgt 5,8 Prozent. Dennoch ist der Arbeitsmarkt von einer hohen Dynamik geprägt. So meldeten sich im Berichtsmonat 574 Personen nach dem Ende einer Erwerbstätigkeit sowie 310 Personen nach einer Ausbildung arbeitslos. Auf der anderen Seite konnten 577 Frauen und Männer durch die Aufnahme einer neuen Erwerbstätigkeit sowie 275 Personen durch den Beginn einer

Ausbildung oder sonstigen Maßnahme der beruflichen Bildung ihre Arbeitslosigkeit beenden. An dieser Stelle möchte ich erneut auf unsere vielfältigen eService-Angebote hinweisen. So können die Arbeitssuchend- und Arbeitslosmeldung online erfolgen und Veränderungen über die BA-mobil-App bequem mitgeteilt werden. Für die persönliche Arbeitslosmeldung in der Riesaer Arbeitsagentur ist im Vorfeld ein Termin zu vereinbaren.“ so Thomas Stamm, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Riesa, zur aktuellen Arbeitsmarktlage. Im Bereich der Geschäftsstelle Radebeul verringerte sich die Anzahl der Arbeitslosen im Monatsverlauf um 13 auf 1.392 Personen. Im Vergleich zum Vorjahr sind 107 Arbeitslose weniger gemeldet. Die Arbeitslosenquote veränderte sich im Monatsverlauf nicht und beträgt weiterhin 3,8 Pro-

zent. Vor einem Jahr lag diese Quote bei 4,1 Prozent. Die Vermittler im Arbeitgeber-Service registrierten im Monatsverlauf 146 neue Stellen. Eine hohe Nachfrage bestand im Metallbau, im Bereich der Lebensmittelherstellung sowie im Bereich Verkehr und Logistik. Am Monatsende waren den Arbeitsvermittlern 680 Stellen zur Besetzung im Geschäftsstellenbereich gemeldet. Im gesamten Landkreis Meißen sind es 2.580 offene Stellen. In der Großen Kreisstadt Radebeul wurden im April 615 arbeitslose Menschen gezählt, 39 Arbeitslose weniger als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote in der Großen Kreisstadt stagnierte im Monatsverlauf und beträgt weiterhin 3,5 Prozent. Im Vorjahr lag diese Quote bei 3,7 Prozent.

*Berit Kasten,
Agentur für Arbeit Riesa*

Geschäftsstelle Radebeul:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl Stand 30.09.2025	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Radebeul	33.177	615	-6	-39
Coswig	20.569	560	-6	-71
Radeburg	7.615	130	-2	1
Moritzburg	8.189	86	1	2

Vergleichswerte der anderen Großen Kreisstädte im Landkreis Meißen:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl Stand 30.09.2025	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Großenhain	18.036	571	-5	-22
Meißen	28.733	1.627	19	-21
Riesa	29.252	1.578	30	88

Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden sowohl elektronisch durch Einstellung in den Internetauftritt der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) als auch ergänzend in Papierform mittels Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul für die Dauer von mindestens sechs Tagen (Aushangfrist) ortsüblich bekannt gegeben. Die elektronische Form ist die authentische.

Bitte diesen QR-Code mit dem Smartphone einscannen.



Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen.

Termine	Beginn	Gremium	Sitzungsort
02.06.2026	18.00 Uhr	Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage
03.06.2026	18.00 Uhr	Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage
17.06.2026	17.00 Uhr	Stadtrat	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage
23.06.2026	18.00 Uhr	Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sozialausschusses	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage
30.06.2026	18.00 Uhr	Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Die Stadtverwaltung Radebeul macht darauf aufmerksam, dass am **15.06.2026 Steuern und Abgaben** aus Nachveranlagungen sowie **bis 30.06.2026 sonstige Gebühren, Kosten und Beiträge** zur Zahlung fällig werden.

Die Abgaben-/Steuer-, Kosten- und Gebührenpflichtigen werden hiermit gebeten, die anstehenden Zahlungstermine zu beachten und die Überweisungen unter Angabe des Verwendungszweckes auf das Konto der Großen Kreisstadt Radebeul, **IBAN: DE97 8505 5000 3100 0031 00**, vorzunehmen.

Durch Einhaltung der Zahlungstermine können Mahnung und Zwangsvollstreckung vermieden werden. Bei Verstreichen der Frist werden die fällig gewordenen Abgaben, Kosten und Gebühren durch persönliches Schreiben (Mahngeld: mind. 8,00 EUR) angemahnt und im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen kostenpflichtig eingezogen.

Entsprechend § 240 Abgabenordnung bzw. § 22 Sächs. Verwaltungskostengesetz werden dann Säumniszuschläge in Höhe von 1 % des auf volle 50 EUR nach unten abgerundeten Schuldbetrages berechnet.

Große Kreisstadt Radebeul,
Stadtkasse

Stadtentwicklungsausschuss

In der Sitzung am 05.05.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SEA 07/26-24/29

Vollzug des Sächsischen Straßengesetzes: Widmungserweiterung Auerweg

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt auf der Grundlage des § 6 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), die Widmungserweiterung für den bestehenden beschränkt-öffentlichen Weg –Auerweg–. Die zur Erstanlegung eingetragene Widmungsbeschränkung als Fuß- und Radweg soll für die Zuwegung zwischen der Ortsstraße Auerweg und dem Wohnkomplex Auerweg 1 a, b, c aufgehoben werden. Die entsprechende Eintragsverfügung ist zu erlassen und das Bestandsblatt entsprechend zu ändern.

SEA 08/26-24/29

Vollzug des Sächsischen Straßengesetzes: Widmungserweiterung an der Friedhofstraße

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt auf der Grundlage des § 6 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), die Widmungserweiterung für die bestehende Ortsstraße –Friedhofstraße–. Durch die Erweiterung des Gehweges an der Friedhofstraße zwischen Serkowitzter Straße und Kötzchenbrodaer Straße macht sich eine Widmungserweiterung erforderlich.



Die Sitzungstermine der Gremien und die dazugehörigen Beschlussvorlagen finden Sie auch in unserer Radebeuler Bürger-App und online auf: www.radebeul.de/sitzungskalender

SEA 09/26-24/29

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 103 "Augustusweg/Fichtestraße"

1. Der Stadtentwicklungsausschuss billigt den überarbeiteten Planentwurf zum Bebauungsplan Nr. 103 in der Fassung vom 21.04.2026, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den Textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung (Teil C).
2. Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die erneute (2.) Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie die Veröffentlichung im Internet des Planentwurfs in der Fassung vom 21.04.2026.

SEA 10/26-24/29

Die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen gemäß VOL/A für das Vorhaben: Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK) für die Große Kreisstadt Radebeul

Der Stadtentwicklungsausschuss der Großen Kreisstadt Radebeul beschließt in seiner Sitzung am 05.05.2026, den Auftrag für das Vorhaben „Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK)“

an die Firma **complan Kommunalberatung GmbH** Voltaireweg 4 14469 Potsdam zu einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 78.635,20 Euro (brutto) zu vergeben.

Der Auftrag darf erst erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

In der Sitzung am 20.05.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SR 26/26-24/29

Radebeuler Anteil am Kommunalinvestitionsbudget - Prämissen und Festlegung der Maßnahmen des ersten Teilzeitraumes bis 31.12.2028

- (A) Grundsatz der Mittelverwendung
Der Stadtrat beschließt, die Mittel aus den Zuweisungen des Kommunalinvestitionsbudgets für zusätzliche Maßnahmen einzusetzen, die nachhaltig und langfristig den Wirtschaftsstandort Radebeul stärken.
- (B) Maßnahmenbestätigung
Der Stadtrat bestätigt die nachfolgenden Maßnahmen zur Umsetzung im Rahmen des Radebeuler Anteils des Kommunalinvestitionsbudgets des ersten Teilzeitraumes bis 2028:
1. verkehrliche und infrastrukturelle Erschließung des neuen Gewerbegebietes „Nach der Schiffmühle / Am Gleisdreieck“ (Projektbeschreibung Anlage 1)
 2. Grundhafter Ausbau der Fabrikstraße im Abschnitt Cossebauder Straße bis Ziegeleiweg zur Anbindung Gewerbegebiet Fabrikstraße (Projektbeschreibung Anlage 2)
 3. Sanierung der Kindertagesstätte Gartenstraße in Trägerschaft der Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e.V. (Projektbeschreibung Anlage 3)

Die hauptamtliche Verwaltung wird ermächtigt, alles Erforderliche zur Vorbereitung / Umsetzung der Maßnahmen in die Wege zu leiten. Dabei soll sie sich – bei Maßnahme 3 gemeinsam mit dem Träger – um ergänzende Drittmittel bemühen.

Die Umsetzungsfreigabe bedarf bei den Maßnahmen 1 und 2 eines Baubeschlusses gemäß Hauptsatzung und bei Maßnahme 3 eines Projektbestätigungsbeschlusses unter Beachtung des Grundsatzbeschlusses SR 11/25-24/29.

- (C) Festlegungen zur haushalterischen Umsetzung
Die hauptamtliche Verwaltung wird für die Haushaltsführung 2026 und Haushaltsplanung ab 2027 ermächtigt und beauftragt:
1. Die Ansätze im Haushalt 2026 bzw. mittelfristig durch Verpflichtungsermächtigungen in Höhe der geplanten Zuweisungen aus dem Kommunalbudget fortzuschreiben.

2. Ein neues E-Budget einzurichten, in welchem alle Maßnahmen zusammengefasst werden, die über das Kommunalinvestitionsbudget angemeldet bzw. abgerechnet werden.
3. Die erforderlichen Eigenmittelansätze spätestens mit der Haushaltsplanung 2027 zu berücksichtigen.

SR 25/26-24/29

1. Änderung des Abwasserbeseitigungsdurchführungsvertrages

Der Stadtrat beschließt die 1. Änderung zum Vertrag über die Durchführung der öffentlichen Abwasserbeseitigung auf dem Gebiet der Großen Kreisstadt Radebeul – Abwasserbeseitigungsdurchführungsvertrag – zwischen der Großen Kreisstadt Radebeul und der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH (kurz: WSR) gemäß Anlage 1.

SR 27/26-24/29

Zweckvereinbarung mit der Stadt Radeburg zum Zwecke der Übertragung von Aufgaben zur Durchführung von Vergabeverfahren durch die Große Kreisstadt Radebeul

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 20.05.2026 die als Anlage beigefügte Zweckvereinbarung zwischen der Großen Kreisstadt Radebeul und der Stadt Radeburg zum Zwecke der Unterstützung bei der Durchführung von Vergabeverfahren.

SR 28/26-24/29

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB/A für das Bauvorhaben: Neubau Empfangsgebäude Karl-May-Museum Los 5 Fassadenarbeiten

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul beschließt in seiner Sitzung am 20.05.2026, den Auftrag für das Vorhaben „Neubau Empfangsgebäude Karl-May-Museum Los 5 Fassadenarbeiten“ an die Firma Berger Bau- und Fassadenbetrieb GmbH Cowaplast 24 01640 Coswig

zu einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 535.124,99 Euro (brutto) zu vergeben.

Der Auftrag darf erst erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

Verwaltungs- und Finanzausschuss

In der Sitzung am 06.05.2026 wurden folgender Beschluss gefasst:

VFA 08/26-24/29

Spenden laut Sammelliste

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Annahme der in der Anlage aufgeführten Spenden.

Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

In der Sitzung am 28.04.2026 wurden folgender Beschluss gefasst:

BKSA 04/26-24/29

Zuschuss für das Musik Festival Radebeul 2026

Das Musik Festival Radebeul 2026 wird in Form einer Fehlbetragsfinanzierung in Höhe von 8.000 EUR finanziell unterstützt.

öffentliche Zustellung

an Projektgesellschaft AN1-4 GmbH, zuletzt ansässig in 13347 Berlin, Schererstr. 5 zuzustellen ist:

Bescheid zur Festsetzung von Gewerbesteuer vom 10.04.2026

Die öffentliche Zustellung nach § 15 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz erfolgt, da alle Versuche der Ermittlung des derzeitigen Geschäftssitzes erfolglos geblieben sind.

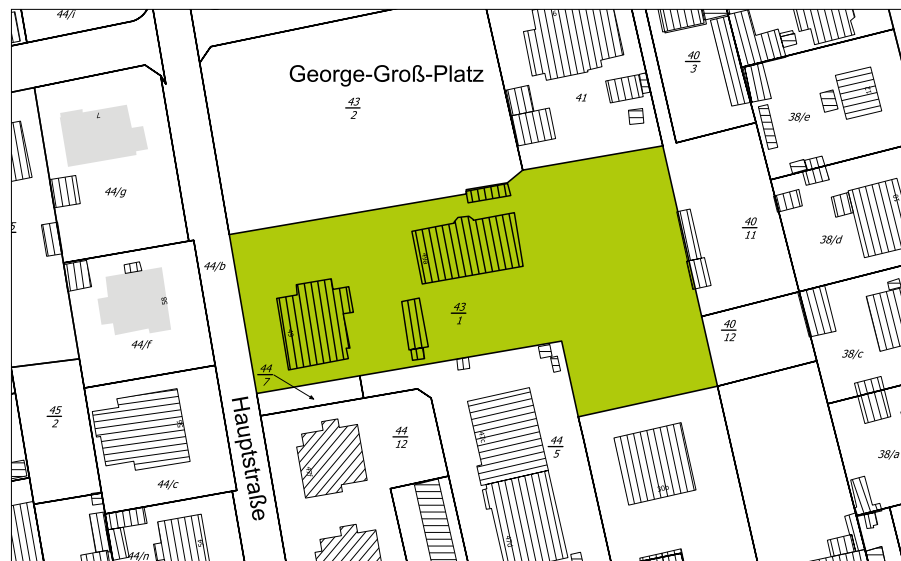
Der Bescheid kann innerhalb von zwei Wochen ab dem Tag dieser Veröffentlichung gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen gesetzlichen Vertreter im Sachgebiet Steuern der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistr. 6, 01445 Radebeul zu den öffentlichen Sprechzeiten abgeholt werden.



Stellenausschreibungen

Die laufenden Stellenausschreibungen der Großen Kreisstadt Radebeul finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.radebeul.de/karriere.html oder unter Karriere in der **Radebeuler Bürger-App**.

Öffentliche Bekanntmachung einer erteilten Baugenehmigung als Ersatz der Zustellung gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO (Sächsische Bauordnung)



Übersichtslageplan für Baugenehmigung vom 30.04.2026, Aktenzeichen 00522-25-23

Bauvorhaben:

Nutzungsänderung des Gebäudes von Kindergarten zu Jugendhilfeeinrichtung, hier speziell Kleinkindwohngruppe im Erd- und Obergeschoss des Bestandsgebäudes, Hauptstraße 49 in 01445 Radebeul

Die Zustellung nach § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO kann bei mehr als 20 Nachbarn durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die

Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt, § 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO. Nachbarn im Sinne von § 70 Abs. 1 Satz 1 SächsBO sind die Eigentümer benachbarter Grundstücke. Hiermit wird die Zustellung nach § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt.

Mit Bescheid vom 30.04.2026, Aktenzeichen 522-25-23 wurde die Baugenehmigung für das

Bauvorhaben: Nutzungsänderung des Gebäudes von Kindergarten zu Jugendhilfeeinrichtung, hier speziell Kleinkindwohngruppe im Erd- und Obergeschoss des Bestandsgebäudes, Hauptstraße 49 in 01445 Radebeul, erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bauaufsichtsamt der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Hinweis:

Die dieser Genehmigung zugrunde liegenden Bauakten können in der Stadtverwaltung Radebeul, Bauaufsichtsamt, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul während der Sprechzeiten montags und freitags 9:00 bis 12:00 sowie dienstags und donnerstags 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr eingesehen werden. Wir bitten um vorherige telefonische Terminabsprache über Sekretariat Tel.-Nr.: 0351-8311949.

Gemäß § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) hat der Widerspruch eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens keine aufschiebende Wirkung.

Böhme,

Amtsleiterin Bauaufsichtsamt

Thermische Behandlungsanlage (TBA) – Öffentlichkeitsbericht 2025

Die Thermische Behandlungsanlage (TBA) der Arevipharma GmbH wurde auch 2025 im vollkontinuierlichen Schichtbetrieb betrieben. Der Betrieb der TBA in 2025 ist als sehr stabil und vollumfänglich umweltgerecht einzustufen. Die für die TBA jährlich wiederkehrend vorzunehmende Funktionsprüfung der kontinuierlich arbeitenden Emissionsmesstechnik wurde ordnungsgemäß durch ein zugelassenes externes Unternehmen durchgeführt. Im Ergebnis der Prüfung wurde die ordnungsgemäße Verfügbarkeit und Funktion der Messeinrichtungen für Luftschadstoffe bestätigt. Rückblickend auf 2025 können folgende Aussagen zum allgemeinen Anlagenbetrieb formuliert werden:

- Die zulässigen Tagesmittelwerte der Emissionskonzentration wurden durchgehend eingehalten. Während des Anlagenbetriebes kam es zu wenigen Überschreitungen der zulässigen Halbstundenmittelwerte: (siehe Tabelle rechts)
- Die jährlich zulässige Schadstofffracht wurde zwischen 0,0 und 39,4 % ausgeschöpft.
- Die Verfügbarkeit der Messeinrichtungen für die Luftschadstoffe lag durchgängig über 99 % und damit über den geforderten 95 %.

- Von den nach der 17. Verordnung zum BImSchG genehmigten 60 Ausfallstunden/Jahr wurden 56,2 h (0,5 % der Gesamtjahreslaufzeit) in Anspruch genommen, d.h. dieses Limit wurde um 6,3 % unterschritten. Die Mindest-Verbrennungstemperatur wurde in

2025 während der gesamten Betriebszeit durchgängig eingehalten. Die ordnungsgemäße und vollständige Verbrennung war jederzeit vollumfänglich gewährleistet.

Schadstoff	Anzahl Überschreitungen	Anzahl Messwerte	Erläuterung
NO _x	8	16.074	divers, u.a. im Rahmen Wiederinbetriebnahme der TBA nach geplanten Abschaltungen und Ausfällen; Fehlbedienungen durch Anlagenpersonal; Abgasstöße seitens Produktion
NH ₃	76	15.598	divers, u.a. Neueinstellung der Dosierung im Rahmen Wiederinbetriebnahme der TBA nach geplanten Abschaltungen und Ausfällen; Fehlbedienungen durch Anlagenpersonal; Abgasstöße seitens Produktion
HCl	4	16.074	divers, u.a. wechselndes Produktportfolio
SO ₂	0	16.080	-
CO	0	16.082	-
Cges	0	16.081	im Rahmen der wiederkehrenden Funktionsprüfung der Emissionsmesstechnik
Staub	0	16.097	im Rahmen der wiederkehrenden Funktionsprüfung der Emissionsmesstechnik
Die Emissionsüberschreitungen betragen weniger als 0,5 % der gesamten Betriebszeit für das Jahr 2024.			

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis

zuständige Behörde:	Stadtverwaltung Radebeul
Ort, Tag:	Radebeul, 04.05.2026
Aktenzeichen:	251.5
Telefon:	0351 8311-914

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der [x] öffentliche Feld- und Waldwege

Genauere Bezeichnung der Straße:	Mittelweg
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

[x] Berichtigung und Fortschreibung der Eintragung gemäß § 4 Satz 7 SächsSTrG i.V. mit § 5 Abs. 2 ff StraBeVerzVO

II. Inhalt der Eintragung

Die Eintragungen in dem Bestandsblatt Nr. 407 des Bestandsverzeichnisses werden zur Anpassung der Angaben im Bestandsverzeichnis an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen berichtigt bzw. ergänzt. Insbesondere werden einzelne Flurstücke nachträglich eingetragen, die bei der Erstausslegung der Bestandsblätter nicht berücksichtigt wurden:

Nachträgliche Eintragung von Flurstücken:

Änderung durch Teilung: 1674/2 Genarkung Kötzschenbroda

Aufgrund der Neueintragungen wird das Bestandsblatt Nr. 407 gelöscht und durch ein neues Bestandsblatt ersetzt.

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:

LRA Meißen

Hinweis:

Diese Eintragungsverfügung mit der dazugehörigen Anlage liegt vom 01.06.2026 bis 30.06.2026 (Auslegungsfrist) bei der Stadtverwaltung Radebeul, Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul (Technisches Rathaus) während der Sprechzeiten aus. Für Beteiligte, denen die Information über die nachträgliche Eintragung in das Bestandsverzeichnis mit Zustellungsnachweis zugegangen ist, gilt die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Eintragungsverfügung kann bis zu einem Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis

zuständige Behörde:	Stadtverwaltung Radebeul
Ort, Tag:	Radebeul, 26.03.2026
Aktenzeichen:	251.5
Telefon:	0351 8311-914

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der [x] Gemeindestraßen

Genauere Bezeichnung der Straße:	Weinbergstraße
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

[x] Berichtigung und Fortschreibung der Eintragung gemäß § 4 Satz 7 SächsSTrG i.V. mit § 5 Abs. 2 ff StraBeVerzVO

II. Inhalt der Eintragung

Die Eintragungen in dem Bestandsblatt Nr. 320 des Bestandsverzeichnisses werden zur Anpassung der Angaben im Bestandsverzeichnis an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen berichtigt bzw. ergänzt. Insbesondere werden einzelne Flurstücke nachträglich eingetragen, die bei der Erstausslegung der Bestandsblätter nicht berücksichtigt wurden:

Nachträgliche Eintragung von Flurstücken: 95 d, 124/4, 121 a, 121/4, 120, 119, 125 Gemarkung Oberlöbnitz

Änderung durch Teilung:

Aufgrund der Neueintragungen wird das Bestandsblatt Nr. 320 gelöscht und durch ein neues Bestandsblatt ersetzt.

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:

LRA Meißen

Hinweis:

Diese Eintragungsverfügung mit der dazugehörigen Anlage liegt vom 01.06.2026 bis 30.06.2026 (Auslegungsfrist) bei der Stadtverwaltung Radebeul, Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul (Technisches Rathaus) während der Sprechzeiten aus. Für Beteiligte, denen die Information über die nachträgliche Eintragung in das Bestandsverzeichnis mit Zustellungsnachweis zugegangen ist, gilt die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Eintragungsverfügung kann bis zu einem Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung zur Offenlegung der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen

gem. § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz

Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Andre Knott führte in der Zeit vom 24.09.2025 bis 24.03.2026 Katastervermessungen zur Grenzbestimmung an folgenden Flurstücken durch:

Gemarkung Kötzschenbroda: 3487/1

Dabei wurden Grenzen dieser Flurstücke nach den Vorschriften des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (SächsVermKatG) wiederhergestellt/festgestellt und abgemarkt. Für einige Grenzpunkte wurde von der Abmarkung abgesehen.

Allen betroffenen Eigentümern werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung gemäß § 17 Absatz 1 SächsVermKatGD-VO durch Offenlegung bekannt gegeben.

Zeitraum und Ort der Offenlegung:

Die vermessungstechnischen Unterlagen zu den o. g. Katastervermessungen liegen vom **01.06.2026 bis 30.06.2026**, montags bis donnerstags von 7:00 bis 15:30 Uhr, freitags von 7:00 bis 14:00 Uhr und nach Absprache in meinen Geschäftsräumen in der Sörnewitzer Straße 66A in 01689 Weinböhla zur Einsicht aus.

Gleichzeitig sind diese Unterlagen auch auf meiner Homepage www.vermessung-knott.de unter „Bekanntmachungen“ einsehbar.

Gemäß § 17 Abs.1 Satz 5 SächsVermKatGD-VO gelten die Ergebnisse dieser Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 07.07.2026 als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen können die betroffenen Eigentümer innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Landesamt für Geobasisinformation Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

gez. Dipl.-Ing. (TU) Andre Knott
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Andre Knott
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Sörnewitzer Str. 66 A, 01689 Weinböhla
Telefon: 035 243 / 329 00
Fax: 035 243 / 329 02
Email: info2@vermessung-knott.de

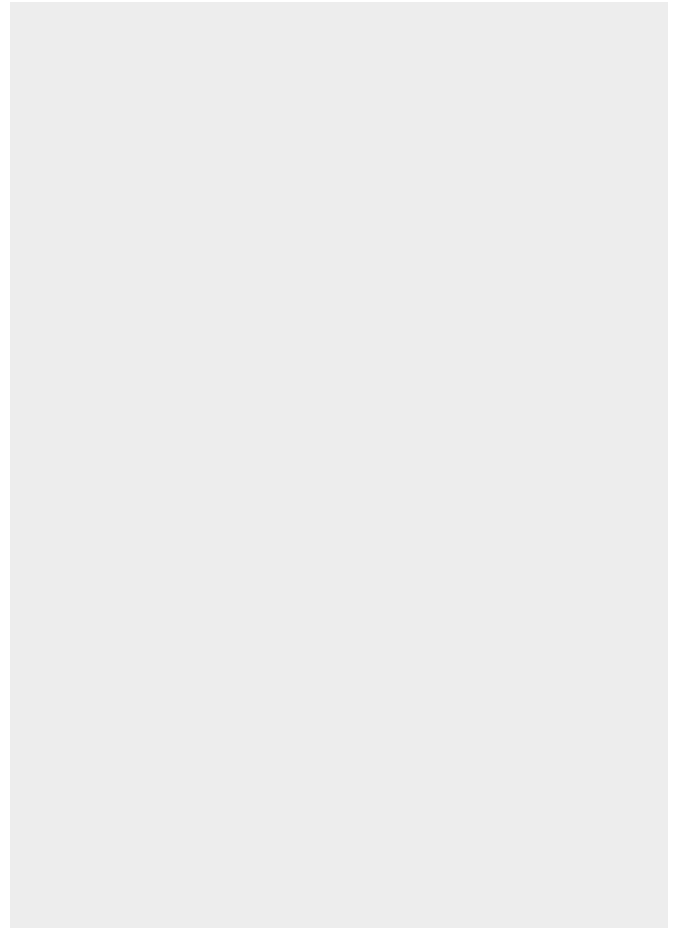
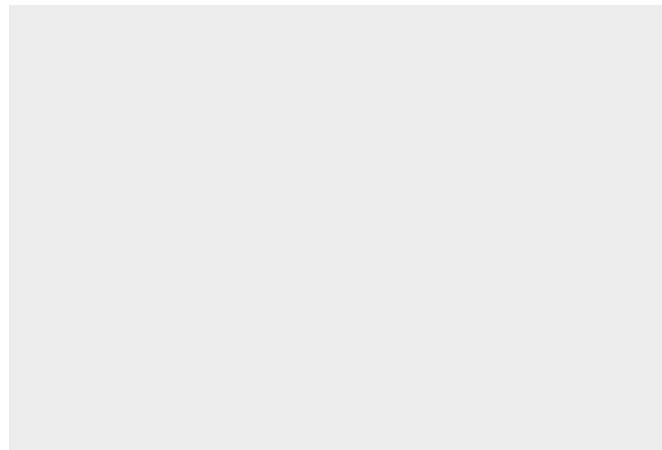


Die Gießsaison startet wieder – werden Sie Baumpate!

In der warmen Jahreszeit gibt es noch viele junge Straßenbäume, die sich über zusätzliche Wassergaben freuen. Eine Gießpatenschaft kann in der Radebeuler Bürger-App abgeschlossen werden.

Anzeigen

Anzeige



150 Jahre Wirtschaftsmotor

Naundorf feiert seinen Bahnhof

Zum Fest unter dem Motto „150 Jahre Bahnhof Radebeul-Naundorf“ lädt der Dorf- und Schulverein Radebeul-Naundorf am Sonnabend, 20. Juni, 11.00 Uhr auf seine „kleine Dorfseite“ ein. Das Programm ist so kurzweilig wie vielfältig: Posaunenchor, Musikschule, Kinderprogramm und Mitmachaktionen. Um 14.00 Uhr singt der Männerchor Radebeul, danach gibt es Akrobatik und Clownereien. Für die musikalische Abendunterhaltung sorgt ein Duo der „Nierentische“, ein Feuerwerk um 23.00 Uhr läßt das Fest ausklingen. Händler und Handwerker sind da, für ausreichend Essen und Trinken ist natürlich ebenfalls gesorgt. Das Fest wird durch die Große Kreisstadt Radebeul gefördert.

Burkhard Zscheischler

Freie Plätze für Kinder

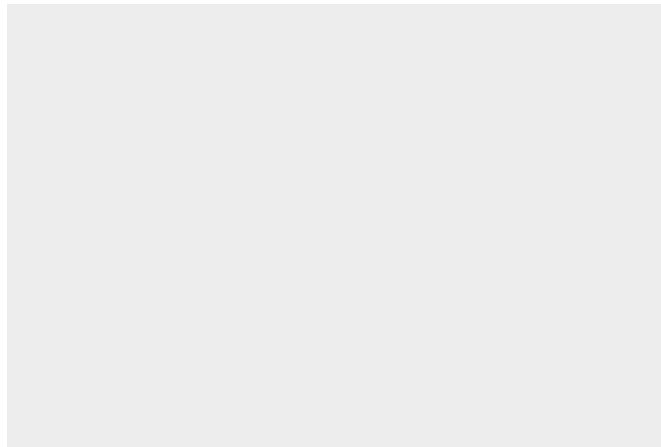
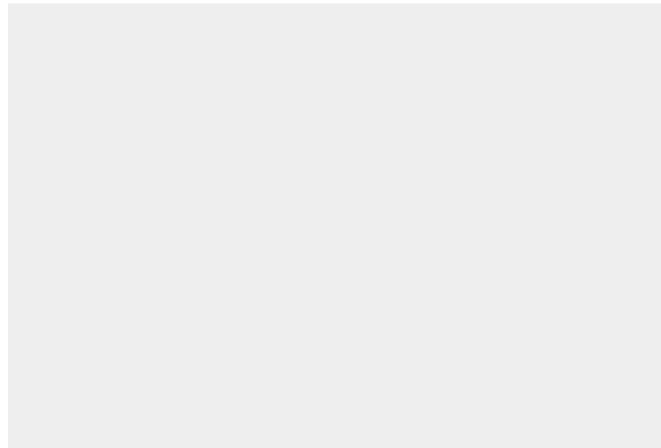
von 4 bis 6 Jahren in der Musikschule des Landkreises Meißen

In der „Musikalischen Früherziehung“ erleben Ihre Kinder unter professioneller Anleitung einen spielerischen Einstieg in die Welt der Musik. Durch Singen, Tanzen, Hören und Bewegen entdecken sie die Freude am Musizieren und werden ganzheitlich in ihrer Entwicklung unterstützt und gestärkt. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.musikschule-landkreis-meissen.de>

Singen im Waldpark

Am 14. Juni 2026 erklingen um 15.00 Uhr an „Schwarzes Teich“ im Waldpark Radebeul die Stimmen der Radebeuler Chöre.

Anzeige



Tag des offenen Weinberges 2026

Die Radebeuler Steillagenwinzer der Weinbaugemeinschaft Radebeul-Zitzschewig e.V. laden am Wochenende 13./14. Juni 2026 jeweils ab 12.00 Uhr an das westliche Ende der Lößnitzberge in den Weinberg „Am Talkenberger Hof“ an der Stadtgrenze Radebeul/ Coswig recht herzlich ein.

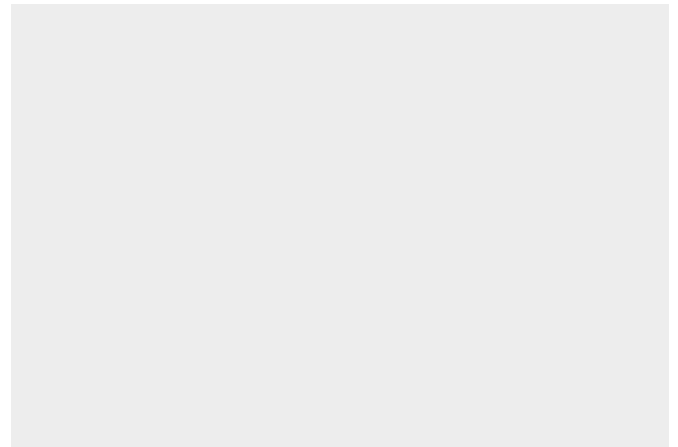
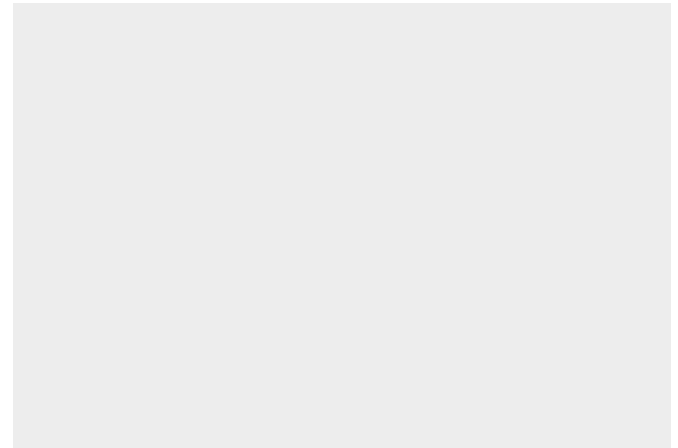
Es ist mittlerweile der 23. Tag des offenen Weinberges, der diesmal unter dem Motto: „Der besondere Weingenuss inmitten der Rebstöcke, 660 Jahre nach der ersten urkundlichen Erwähnung von Zitzschewig“ stattfindet. Am Sonnabend werden nach der Eröffnung um 14.00 Uhr durch den Oberbürgermeister, Herrn Bert Wendsche und die Sächsische Weinkönigin der Jahre 2022/2023 Sabrina Schreiber die Dresdner Zwinger Singers mit beschwingten Liedern unterhalten und ein „Historik-Live-Spektakel“ wird an den 12. Juni 1366 erinnern.

Am Sonntag gibt es moderierte Weinproben und für Hobbywinzer einen „Kurzlehrgang über aktuelle Arbeiten im Weinberg“. An beiden Tagen werden feine Weine der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen und dazu Thüringer Rostbratwurst frisch vom Grill angeboten, bei Live-Musik mit „Spencer unplugged“. Der Eintritt ist frei. Sie können gern mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen: Straßenbahnlinie 4 bis Gerhard-Hauptmann-Str. (ca. 20 min Fußweg) oder bis Eisenbahnbrücke (ca. 18 min Fußweg) oder Bus 400/401 bis Coswig Steinstraße (ca. 5 min Fußweg).

Weitere Informationen: www.radebeuler-winzer.de

Der „Tag des offenen Weinberges“ wird durch die Große Kreisstadt Radebeul gefördert.

Anzeige



Veranstungstipps

Wir bieten Ihnen als Service eine Auswahl von Radebeuler Veranstaltungen tageweise sortiert. **Bitte beachten Sie auch die Veranstaltungshinweise auf den Seiten 1, 3, 5-7 und 16.** Den ausführlichen Veranstaltungskalender finden Sie unter: www.radebeul.de/Veranstaltungen oder als Broschüre in der Tourist-Information, Hauptstraße 12.

Bitte diesen QR-Code mit dem Smartphone einscannen.



Freitag 05.06.2026

17.00 Uhr öffentliche Gästeführung
Altkötzschenbroda Radebeul
*Ferienhof Dittrichs Erben
Altkötzschenbroda 27*

Sonntag 07.06.2026

19.00 Uhr Silvana
*Landesbühnen Sachsen
Hauptbühne
Meißner Straße 152*

Montag 08.06.2026

17.00 Uhr Friedhofsführung über den
Friedhof Radebeul-Ost
Treff: Friedhofstraße

Samstag 13.06.2026

17.00 Uhr Die Hoflößnitz entdecken –
Geschichte(n) & Wein
Weingut Hoflößnitz, Knohllweg 37

Sonntag 14.06.2026

17.00 Uhr Narren-Märchen
3. Kammerkonzert
Weingut Hoflößnitz, Knohllweg 37

Mittwoch 17.06.2026

17.00 Uhr Mädelsabend in MitteOst
*Radebeuler Kultur-Bahnhof
Sidonienstraße 1c*

Freitag 19.06.2026

17.00 Uhr F*R*I*N*D*S
*Landesbühnen Sachsen
Studiobühne, Meißner Straße 152*

17.00 Uhr öffentliche Gästeführung
Altkötzschenbroda Radebeul
*Ferienhof Dittrichs Erben
Altkötzschenbroda 27*

19.00 Uhr Endlos-Sinnlos
*Landesbühnen Sachsen
Studiobühne, Meißner Straße 152*

Samstag 20.06.2026

11.00 Uhr Erlebnisrundgang mit Karl May
„Damals, als ich Old Shatterhand
war ...“
Karl-May-Museum, Karl-May-Str. 5

18.00 Uhr Musikschule Landkreis Meissen
- Orchesterkonzert
*Landesbühnen Sachsen
Hauptbühne, Meißner Straße 152*

Donnerstag 25.06.2026

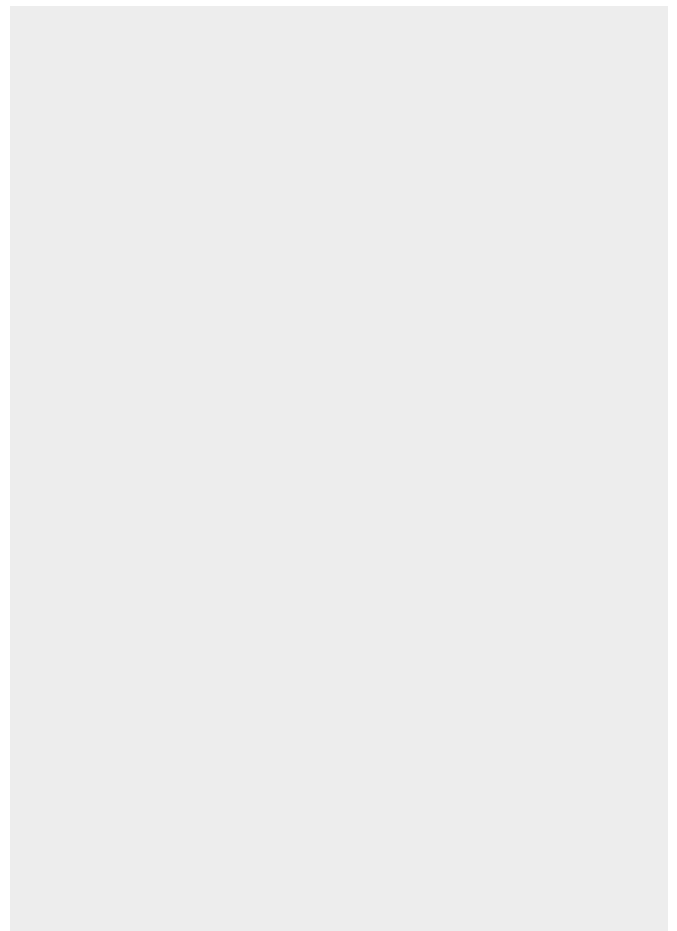
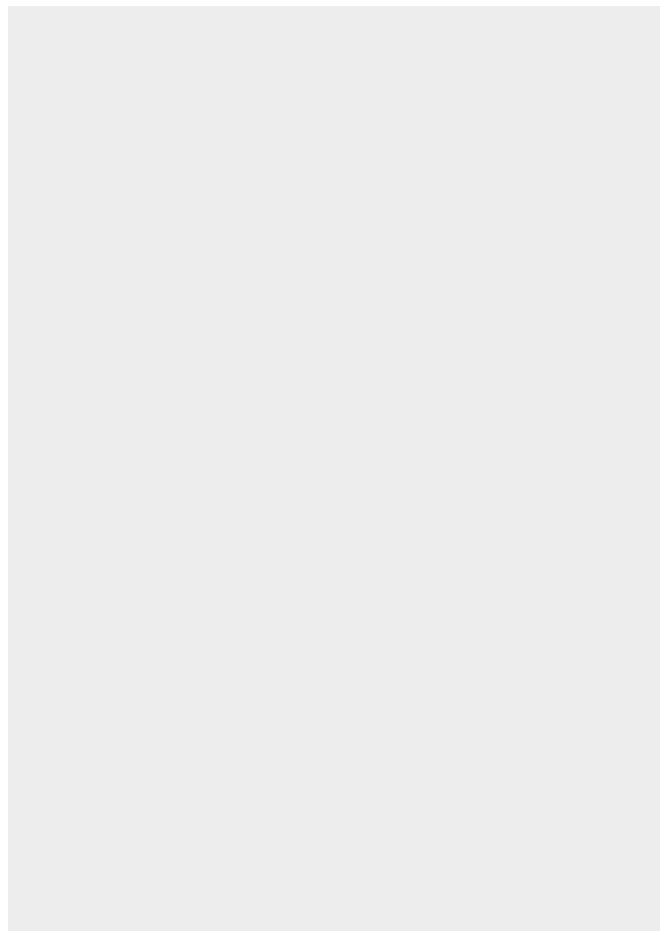
18.00 Uhr „150 Jahre Little Bighorn: Ken-
dall Old Elk & das Erbe des Crow
Scouts“ Ein Exponat trifft seinen
Nachfahren
Karl-May-Museum, Karl-May-Str. 5

Sonntag 28.06.2026

10.00 Uhr 2. Stadtteilcup Radebeul Ost –
euer Familienfußballturnier
Steinbachstraße 13

Anzeige

Anzeige





Radebeuler Apothekennotdienste

Juni 2026: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

01.06. Alte Apotheke	WB, Hauptstraße 43
02.06. Elbtal Apotheke Elbecenter Meißen	MEI, Niederauer Str. 43
03.06. Kristall Apotheke	RL, Hauptstraße 14
04.06. Spitzgrund Apotheke	CW, Moritzburger Straße 74
05.06. Hirsch Apotheke	MO Schlossallee 20
06.06. Stadtwald Apotheke	MEI, Schützestraße 1
07.06. Neue Apotheke	CW, Am Ringpark 1f
08.06. Elbtal Apotheke	CO, Dresdner Straße 24
09.06. Rathaus Apotheke	WB, Hauptstraße 12
10.06. Kronen Apotheke	CW, Dresdner Straße 60
11.06. Sidonien Apotheke	RL, Sidonienstraße 4
12.06. Regenbogen Apotheke	MEI, Brauhausstraße 12 B
13.06. Sonnen Apotheke	MEI, Dresdner Straße 9
14.06. Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
15.06. Markt Apotheke	MEI, Markt 4
16.06. Ahorn Apotheke	CO, Dresdner Straße 24
17.06. Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
18.06. Triebischtal Apotheke	MEI, Talstraße 23
19.06. Apotheke an der Elbe	RL, Weintraubenstraße 31
20.06. Hahnemann Apotheke	MEI, Neugasse 11
21.06. Löbnitz-Apotheke	RL, Hauptstraße 25
22.06. Moritz Apotheke	MEI, Zaschendorfer Straße 23
23.06. Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
24.06. Rathaus Apotheke	CW, Hauptstraße 13
25.06. Apotheke Radebeul-West	RL, Güterhofstraße 9
26.06. Alte Apotheke	WB, Hauptstraße 43
27.06. Elbtal Apotheke Elbecenter Meißen	MEI, Niederauer Str. 43
28.06. Kristall Apotheke	RL, Hauptstraße 14
29.06. Spitzgrund Apotheke	CW, Moritzburger Straße 74
30.06. Ahorn Apotheke	CO, Dresdner Straße 24

RL = Radebeul · MEI = Meißen · CW = Coswig · CO = Cossebaude
MO = Moritzburg · WB = Weinböhla

Anzeige

IMPRESSUM

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber und Satz: Große Kreisstadt Radebeul,
Pestalozzistr. 6, 01445 Radebeul

verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Bert Wendsche

Redaktion: Ute Leder, Telefon 0351 8311-548, presse@radebeul.de

Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul,
Telefon 0351 837240, Fax 0351 8372444, radebeul@b-krause.de

Verteilung: am ersten Wochenende des Monats, Medien Vertrieb Dresden,

Manuela Göpfert, goepfert.manuela@sachsen-medien.de,

Telefon: 0351 48642078

Auflage: ca. 17.300 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss (extern):

5. des Vormonats

Homepage: www.radebeul.de

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. des Monats, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus), Altkötzschenbroda 21 und Hauptstraße 4 und 12

Bildnachweis: Seite 1: Garten: Norbert Millauer, Kasper: Sylvia Graupner | Seite 3: Grafik: Lutz Richter | Seite 4: neelam279/pixabay | Seite 5: THW Radebeul | Seite 6: Stadtarchiv Radebeul | Seiten 7, 8 : Stadtverwaltung Radebeul

Kartennachweis:

Seiten 12 und 13: Stadtverwaltung Radebeul, Auszug Geobasisdaten: Datenlizenz Deutschland – Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN) – Version 2.0

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des „Radebeuler Amtsblattes“ nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das „Radebeuler Amtsblatt“ und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung.

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 11.

Anzeige

